

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 15

SV Kirchweyhe III : SV Kirchweyhe II
Sonntag, 29.01.2023, 10:30 Uhr

Schmidt in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 37:28 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Kirchweyhe II ihr Auswärtsspiel in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 15 gegen den SV Kirchweyhe III. 235 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe das Doppel Lewandowski / Timmermann den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 10. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kreutzfeldt / Olejnik besiegelten mit einem 3:1 gegen Duddeck / Köhler den ersten Punkt für ihr Team. Das Doppel zwischen Preuß / Wenninga und Lewandowski / Timmermann endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Preuß / Wenninga mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Wenige Chancen hatten dann Schöckel / Nolte beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Schmidt / Steinberg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen Zähler beisteuern konnte Henning Kreutzfeldt im Match gegen Sascha Lewandowski, das 0:3 verloren ging. Beim 9:11, 11:7, 11:8, 11:5-Erfolg gegen André Duddeck kam Miguel Olejnik nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. 2:3 endete im Anschluss das Einzel zwischen Stefan Preuß und Clemens Steinberg aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Nur einen Satzserfolg verbuchte nachfolgend Hans-Hermann Wenninga bei seiner Pleite gegen Andree Schmidt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Michael Schöckel die Partie gegen Maik Köhler noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Hans Nolte gegen Christian Timmermann. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Ein hartes Stück Arbeit hatte wenig später Henning Kreutzfeldt beim 7:11, 11:4, 13:11, 9:11, 11:8 gegen André Duddeck zu verrichten. Miguel Olejnik kam mit der Spielweise von Sascha Lewandowski am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Preuß, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Andree Schmidt verlor. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Hans-Hermann Wenninga und Clemens Steinberg, die Hans-Hermann Wenninga letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. In toller Verfassung präsentierte sich Michael Schöckel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Christian Timmermann. Bei der 1:3-Niederlage gegen Maik Köhler hatte Hans Nolte nur im ersten Satz eine Chance. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. 2:3 endete derweil das Doppel

zwischen Kreutzfeldt / Olejnik und Lewandowski / Timmermann aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Kirchweyhe III am 04.02.2023 gegen den TSV Bassum II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 26.02.2023 gegen den TuS Varrel II mitnehmen.

Statistik:

SV Kirchweyhe III

Doppel: Kreutzfeldt / Olejnik 1:1, Preuß / Wenninga 1:0, Schöckel / Nolte 0:1

Einzel: H. Kreutzfeldt 1:1, M. Olejnik 2:0, S. Preuß 0:2, H. Wenninga 1:1, M. Schöckel 1:1, H. Nolte 0:2

SV Kirchweyhe II

Doppel: Lewandowski / Timmermann 1:1, Duddeck / Köhler 0:1, Schmidt / Steinberg 1:0

Einzel: A. Duddeck 0:2, S. Lewandowski 1:1, A. Schmidt 2:0, C. Steinberg 1:1, C. Timmermann 2:0, M. Köhler 1:1